



201076

BUNDESREALGYMNASIUM KLAGENFURT-VIKTRING

Stift-Viktring-Straße 25, 9073 Viktring

Tel.: 0463/281469, Fax.: 0463/282142

eMail: brg-viktring@lkr-ktn.gv.at

<http://www.brg-viktring.at>

BRG Klagenfurt-Viktring

Realgymnasium mit integrierter Freiarbeit

Ihr Kind hat die Möglichkeit, am BRG Viktring einen realistischen Schwerpunkt zu besuchen.

In der Unterstufe wird ab dem Schuljahr 2010/11 dieser Zweig nach dem Konzept der integrierten Freiarbeit unterrichtet.

Das bedeutet für Ihr Kind:

- Mehr Differenzierung und Individualisierung
- Mehr Eigenverantwortung für den eigenen Lernprozess
- Mehr Selbstständigkeit durch selbsttätiges Arbeiten
- Mehr Selbstmotivation durch Wahlmöglichkeit



mit integrierter Freiarbeit

Was ist anders?

- 6 Stunden pro Woche (3 Doppelstunden) Freiarbeit
- Die Kinder erhalten einen Arbeitsplan mit Aufgabenstellungen für D, E, M, GWK + Bio für eine Woche.
- Sie bearbeiten individuell diese Aufgaben in den Freiarbeitsstunden in ihrem individuellen Lerntempo.
- Die Kinder können selbst entscheiden, in welcher der Freiarbeitsstunden sie welches Fach wählen.

Welche Vorteile bringt diese Art von Unterricht?

- Die Möglichkeiten der Wahl: mit welchen Aufgaben beginne ich, welche erledige ich in welcher Reihenfolge, welche bearbeite ich nicht;
- Die Möglichkeit der Zusammenarbeit: soziales Lernen, SchülerInnen helfen einander, motivieren einander;
- Die SchülerInnen lernen, sich die Zeit selbst einzuteilen.

Was ändert sich an der Struktur des Unterrichts?

Ein Beispiel: Montag laut Stundenplan 1. und 2. Stunde: M und Bio, hier Freiarbeit: Die SchülerInnen können in Eigenverantwortung auch ihr Arbeitspensum für Englisch oder Deutsch erledigen. Die Lehrer dieser beiden ersten Stunden unterrichten nicht, sind aber anwesend und beobachten, helfen, beraten, kontrollieren, ...

Was sagen SchülerInnen dazu?

"Durch die Freiarbeit sind wir selbstständiger und teamfähiger geworden, da wir bei Problemen nicht sofort den Lehrer um Hilfe bitten, sondern erst versuchen das Problem allein oder mithilfe unserer Mitschüler zu lösen." / Marina Murko

"Ich persönlich finde die Freiarbeit toll, weil man lernt, sich die Zeit einzuteilen und sich selber einzuschätzen. Für mich sind das meistens zwei stressfreie Stunden, und trotzdem lerne ich etwas, ohne vom Lehrer unter Druck gesetzt zu werden." / Lena Lerchbaumer

